

VERTRAGSBEDINGUNGEN FÜR PEPPER LIZENZ

LEISTUNGEN DER FIRMA treibauf AG

Pepper Software & Dienstleistung

- EFT/POS Treibersoftware für EFT Terminals entsprechend der Pepper Terminal Types Liste von treibauf:
Der Lizenznehmer erhält von treibauf eine Pepper Version gemäss den Angaben "Pepper Version" auf Seite 5, "Operating System" auf Seite 2, "Pepper Library" und "Pepper Language Binding" auf Seite 3.
- Einführungsunterstützung bei der Implementierung von Pepper in Produkte des Lizenznehmers:
Der Lizenznehmer erhält von treibauf Einführungsunterstützung gemäss seiner Angabe unter Punkt "INTEGRATIONSUNTERSTÜTZUNG" auf Seite 5 dieses Vertrages. Ein Tag Integrationsunterstützung entspricht 8 Stunden, exkl. Spesen. Weitergehende Integrationsarbeiten und Supportdienstleistungen werden zum Stundensatz von EUR 125 nach Aufwand verrechnet.
Der Kauf eines PEPPER DEVKIT berechtigt zum kostenlosen Bezug von 2 Stunden telefonischer Integrationsunterstützung.
- EFT-Terminal Simulationssoftware und Pepper Add-On:
Zur Unterstützung des Entwicklungsprozesses erhält der Kunde eine Simulationssoftware, die ein Zahlterminal simuliert.

INSTALLATIONS-LIZENZEN

In diesem Lizenzvertrag sind die unter Punkt "ANZAHL PEPPER LIZENZEN UND LIZENZBETRAG" auf Seite 5 aufgeführte Anzahl Installationslizenzen eingeschlossen. Dieser Vertrag berechtigt zum Bezug von zusätzlichen Installationslizenzen. Diese Installationslizenzen können wie auf Seite 3 in Spalte "INHALT/NACHBESTELLUNG" zum Lizenzpreis gemäss Spalte "EINZELPREIS" nachbestellt werden.

PFLICHTEN DES LIZENZNEHMERS

Der Lizenznehmer verpflichtet sich, für jede erworbene Installationslizenz eine einmalige Lizenzgebühr zu entrichten. Die Lizenzgebühr wird mit der Programmauslieferung fällig. Nachträglich bestellte einzelne Installationslizenzen werden nach erfolgter Installation fakturiert. Die Nachbestellung eines Lizenzpakets ab der 101. Lizenz wird mit der ersten Installation aus diesem Lizenzpaket zur Zahlung fällig. Der Lizenznehmer verpflichtet sich, neue Installationen spätestens 10 Tage nach erfolgter Installation mündlich oder schriftlich an treibauf zu melden. treibauf führt eine Übersicht über sämtliche Installationslizenzen. Sämtliche Rechnungen sind innert 30 Tagen zu begleichen.

Vom bezahlten Preis von EUR 500 für das PEPPER DEVKIT werden beim Kauf eines STARTER PACKAGES dem Lizenznehmer EUR 300 zurückerstattet.

NUTZUNGSUMFANG

treibauf gewährt dem Lizenznehmer ein nicht übertragbares Benutzungsrecht für die Pepper Software. Der Lizenznehmer darf die Software Dritten gegenüber weder zugänglich machen noch zur Benutzung überlassen. Das geistige Eigentum und das Urheberrecht an Software und Dokumentation bleibt bei treibauf.

Der Lizenznehmer ist nicht berechtigt, die gesamte Software oder Teile davon zu verändern, rückzuentwickeln, zu dekompileieren, zu disassemblieren oder für einen anderen als den vorgesehenen Zweck weiter zu verwenden.

Der Lizenznehmer erhält das nicht ausschliessliche Recht, die Software in selber entwickelte oder von Dritten erworbene, resp. lizenzierte Lösungen zu integrieren und die Software als Teil dieser Lösungen an Endabnehmer zu vertreiben.

Werden Teile der Lizenzsoftware in Produkte des Lizenznehmers eingebunden, so ist für jedes angeschlossene Zahlterminal, das mit Pepper betrieben wird, eine Installationslizenz zu erwerben. Eine bereits einmal eingesetzte Installationslizenz kann nicht auf eine neue Installation übertragen werden. Hierfür muss eine neue Installationslizenz erworben werden.

Eine Verletzung dieser Bestimmungen berechtigt treibauf, vom Lizenznehmer eine Konventionalstrafe vom zehnfachen Betrag der Gebühr einer Installationslizenz für jede einzelne Übertretung zu fordern. Zudem kann treibauf dem Lizenznehmer die weitere Verwendung der Software untersagen. Vorbehalten bleiben alle urheberrechtlichen Ansprüche.

GARANTIE UND HAFTUNG

treibauf garantiert, dass die Software im Zeitpunkt der Auslieferung die in der Entwicklerdokumentation beschriebenen technischen Programmspezifikationen erfüllt. treibauf übernimmt keine Garantie, dass die Software den Anforderungen und Zwecken des Lizenznehmers genügt oder mit anderen von ihm ausgewählten Produkten zusammenarbeitet.

Nachweisbares Ungenügen der technischen Funktion wird durch treibauf während 6 Monaten nach Programmauslieferung unentgeltlich und innert nützlicher Frist behoben. Jede weitere Gewährleistung wird wegbedungen.

Die Gewährleistung entfällt hinsichtlich solcher Software oder Softwareteilen, die vertragswidrig vom Lizenznehmer geändert oder erweitert wurden. treibauf haftet nicht für Schäden, welche auf den Gebrauch der Software, sei diese einwandfrei oder fehlerhaft, zurückzuführen sind. Ebenso übernimmt treibauf keine Haftung für Folgeschäden irgendwelcher Art. Der Lizenznehmer ist verantwortlich in allen Belangen des Einsatzes der Software, der Datenbenützung und der Datensicherung.

VERTRAGSBEDINGUNGEN FÜR PEPPER WARTUNG

Mit Unterzeichnung des Pepper Lizenzvertrages wird automatisch auch ein Wartungsvertrag für Pepper abgeschlossen.

LEISTUNGEN DER FIRMA treibauf AG

treibauf verpflichtet sich, die dem Lizenznehmer zur Nutzung überlassene Pepper Software gemäss den unten aufgeführten Bestimmungen zu unterhalten und zu warten.

Im Wartungsvertrag sind folgende Leistungen eingeschlossen:

- Berechtigung zum kostenlosen Bezug von neuen Pepper Versionen;
- Weiterentwicklung und Verbesserung der Software. Darin eingeschlossen sind neue Anforderungen seitens der Zahlterminalhersteller oder der Banken, bzw. der Kartenverarbeitungszentren;
- Anpassung der Pepper-Software an geänderte Vorschriften von staatlichen Organisationen;
- Korrekturen an der Software und Behebung von Softwarefehlern;
- Abgabe von Dokumentationsnachführungen;
- Telefonischer Auskunft- und Unterstützungsdienst (2nd Level Support) von Montag bis Freitag, 8.00-12.00 und 13.00-17.00 Uhr.

Im Wartungsvertrag sind folgende Leistungen explizit ausgeschlossen:

- die Portierung der Pepper-Software auf andere, bisher nicht unterstützte Betriebssysteme und die Anpassung der Schnittstelle an bisher nicht unterstützte Zahlterminals;
- eine Anpassung der Software an andere Schnittstellenspezifikationen; Pepper unterstützt die Schnittstellen der Terminals, die in der Pepper Produktinformation aufgeführt und umgesetzt sind;
- Problemanalyse und Unterstützung vor Ort, d.h. direkt beim Kunden des Lizenznehmers.

Die Wartungsbereitschaft beginnt mit Unterzeichnung des Lizenz- und Wartungsvertrages (gemäss Datum der Unterschrift des Lizenznehmers auf Seite 5 dieses Vertrages).

PAUSCHALE SERVICEGEBÜHREN

Der Lizenznehmer verpflichtet sich, eine jährliche pauschale Servicegebühr gemäss Spalte "WARTUNGSKOSTEN" auf Seite 3 für jede erworbene Installationslizenz, mindestens jedoch EUR 500, an treibauf zu bezahlen (exkl. MWST).

Werden mehrere Terminaltypen mit Pepper abgedeckt, so wird für jeden zusätzlichen Terminaltyp wiederum ein minimaler Pauschalbetrag erhoben. Diese minimale Pauschale beträgt EUR 50.

Die pauschale Servicegebühr versteht sich für ein Jahr und ist jeweils hälftig am 1. Januar und 1. Juli im voraus zu bezahlen. Für nicht vollendete Semester wird die pauschale Servicegebühr pro rata in Rechnung gestellt.

Preisänderungen werden dem Lizenznehmer vor Beginn der Kündigungsfrist mitgeteilt.

DAUER DER WARTUNG UND KÜNDIGUNG

Wird der Vertrag nicht unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist vor Jahresende schriftlich aufgelöst, verlängert er sich jeweils stillschweigend um ein weiteres Jahr. Die minimale Dauer des Wartungsvertrages beträgt 3 Jahre ab Datum der Vertragsunterzeichnung.

Einmal gemeldete Installationslizenzen, die nicht weiter verwendet werden, können einzeln gekündigt werden. Diese Kündigung muss schriftlich mit Angabe von Firma, bzw. Filiale, Installationsort, Datum der Ausserbetriebnahme und Anzahl erfolgen.

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Die Serviceleistungen werden für alle gemeldeten Installationslizenzen erbracht. Für nicht gemeldete Installationslizenzen kann keine Serviceleistung erbracht werden.

Weitergehende Serviceleistungen, wie z.B. Schulung oder Unterstützung vor Ort, erbringt treibauf auf Wunsch des Lizenznehmers gegen separate Verrechnung.

treibauf haftet nicht für Verluste, entgangenen Gewinn, ausgebliebene Einsparungen, Schäden aus Ansprüchen Dritter oder alle sonstigen Folgeschäden. In jedem Fall sind die Gewährleistungsansprüche auf den Betrag beschränkt, den der Lizenznehmer an Servicegebühren bezahlt hat.

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages oder seiner Bestandteile bedürfen der Schriftform.

ANWENDBARES RECHT UND GERICHTSSTAND

Ergänzend zu den Bestimmungen dieses Vertrages kommt das Schweizerische Obligationenrecht zur Anwendung.

Für sämtliche Streitigkeiten aus diesem Vertrag sind die Gerichte **in Zürich** zuständig.